



**HaushaltsSteuerung.de**

Portal zur öffentlichen Haushalts- und Finanzwirtschaft

# EPSAS – DIE IDEE ZUR HARMONISIERUNG DER ÖFFENTLICHEN RECHNUNGSLEGUNG IN DEN EU-MITGLIEDSSTAATEN

Andreas Burth

Neumünster, 12. Juni 2014

HAUSHALTS- UND FINANZWIRTSCHAFT

ÖFFENTLICHEN

HAUSHALTSSTEUERUNG.DE

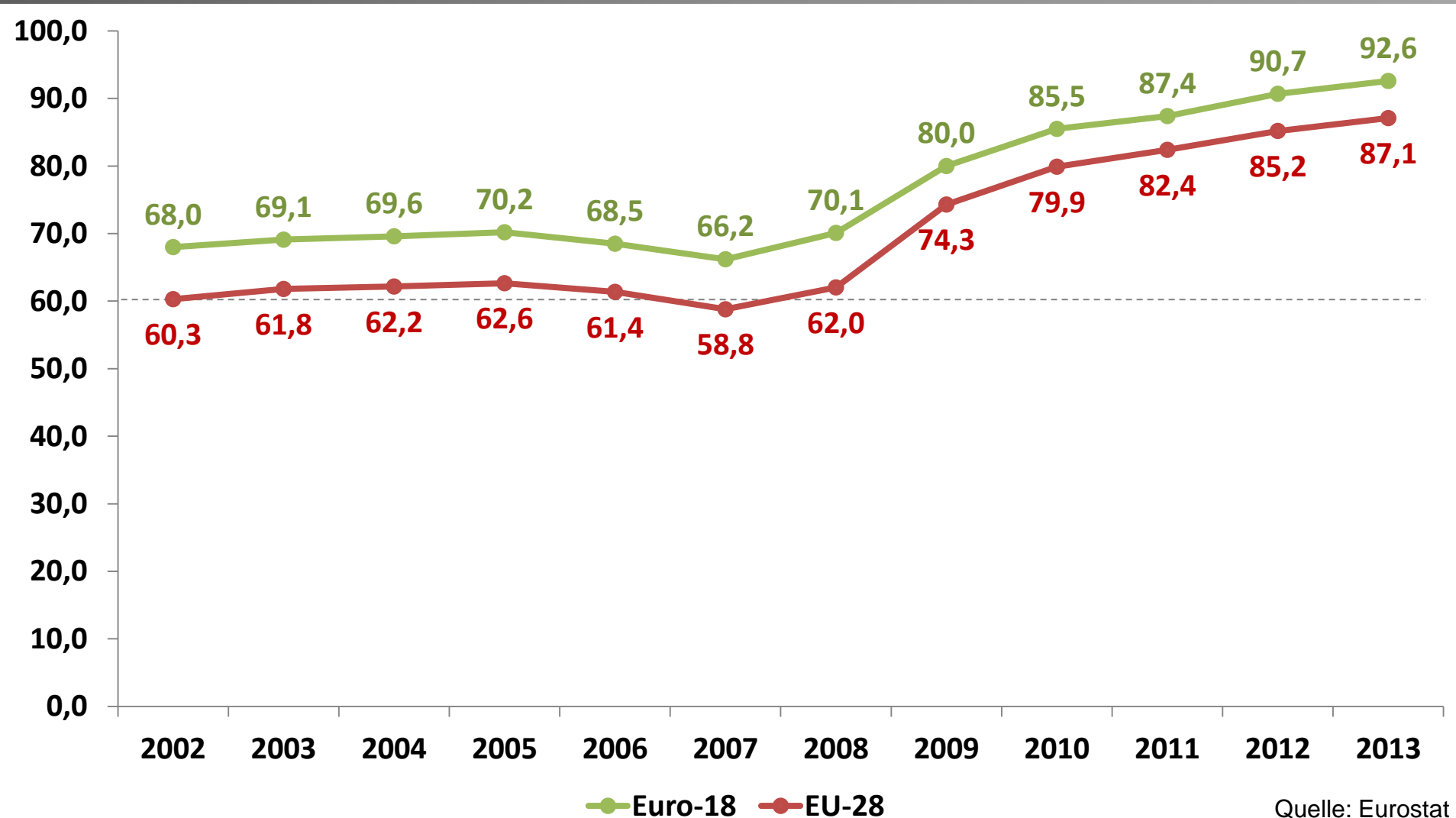


**HaushaltsSteuerung.de**

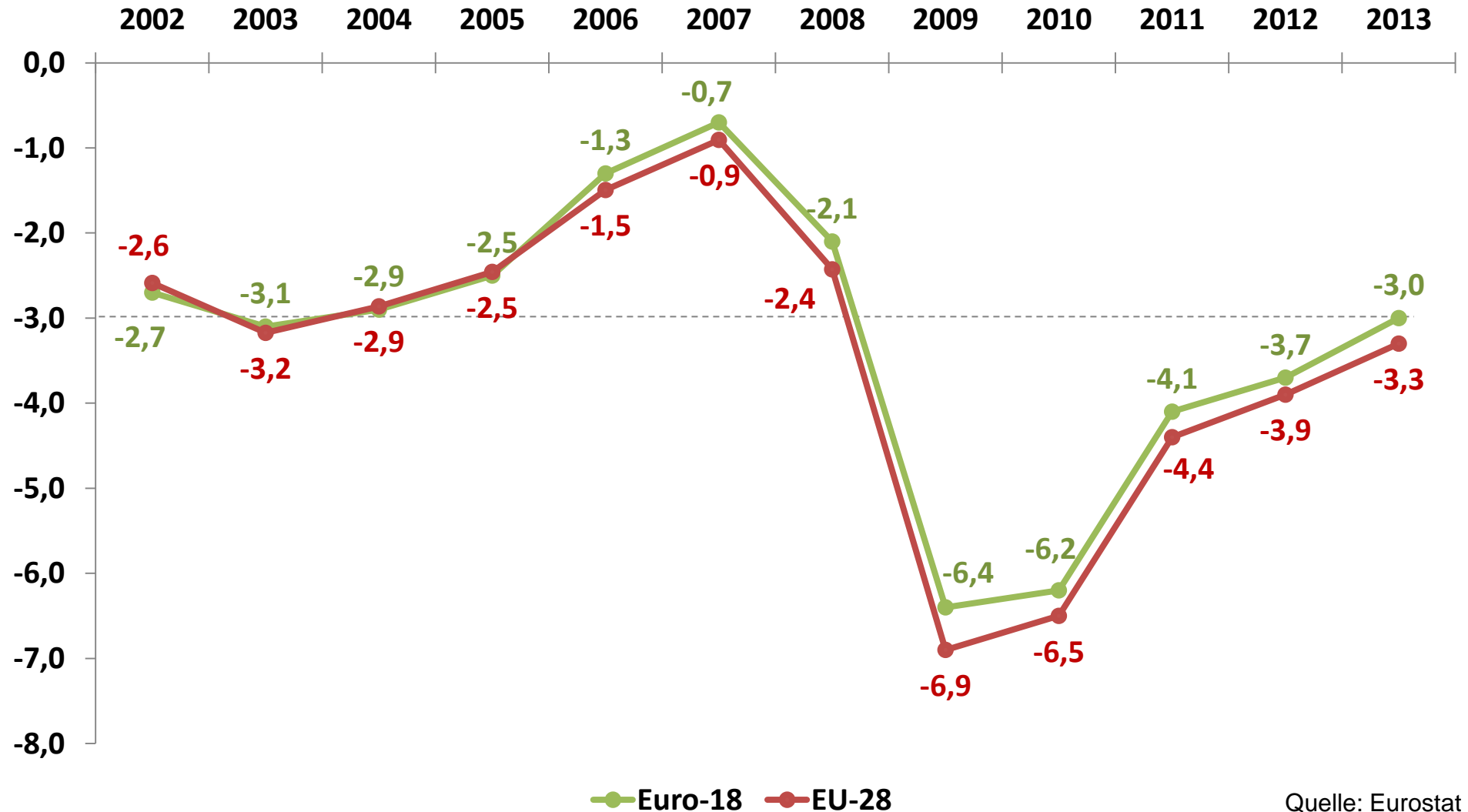
Portal zur öffentlichen Haushalts- und Finanzwirtschaft

# Finanzlage der EU-Mitgliedsstaaten

# Maastricht-Schuldenstand der EU-Staaten im Zeitablauf (in % des BIP)

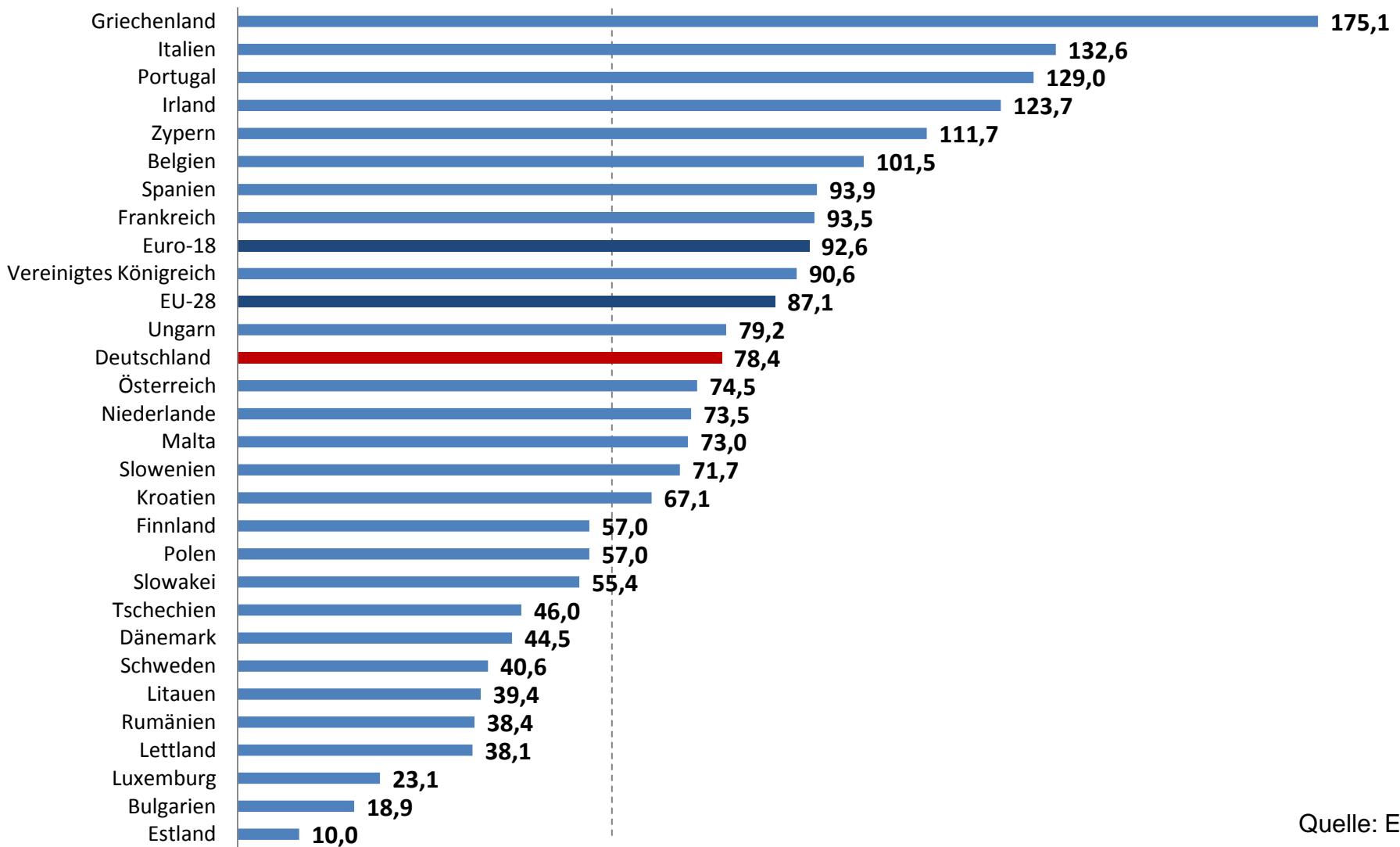


# Maastricht-Defizit der EU-Staaten im Zeitablauf (in % des BIP)



Quelle: Eurostat

# Ranking: Maastricht-Schuldenstand der EU-Staaten zum 31.12.2013 (in % des BIP)

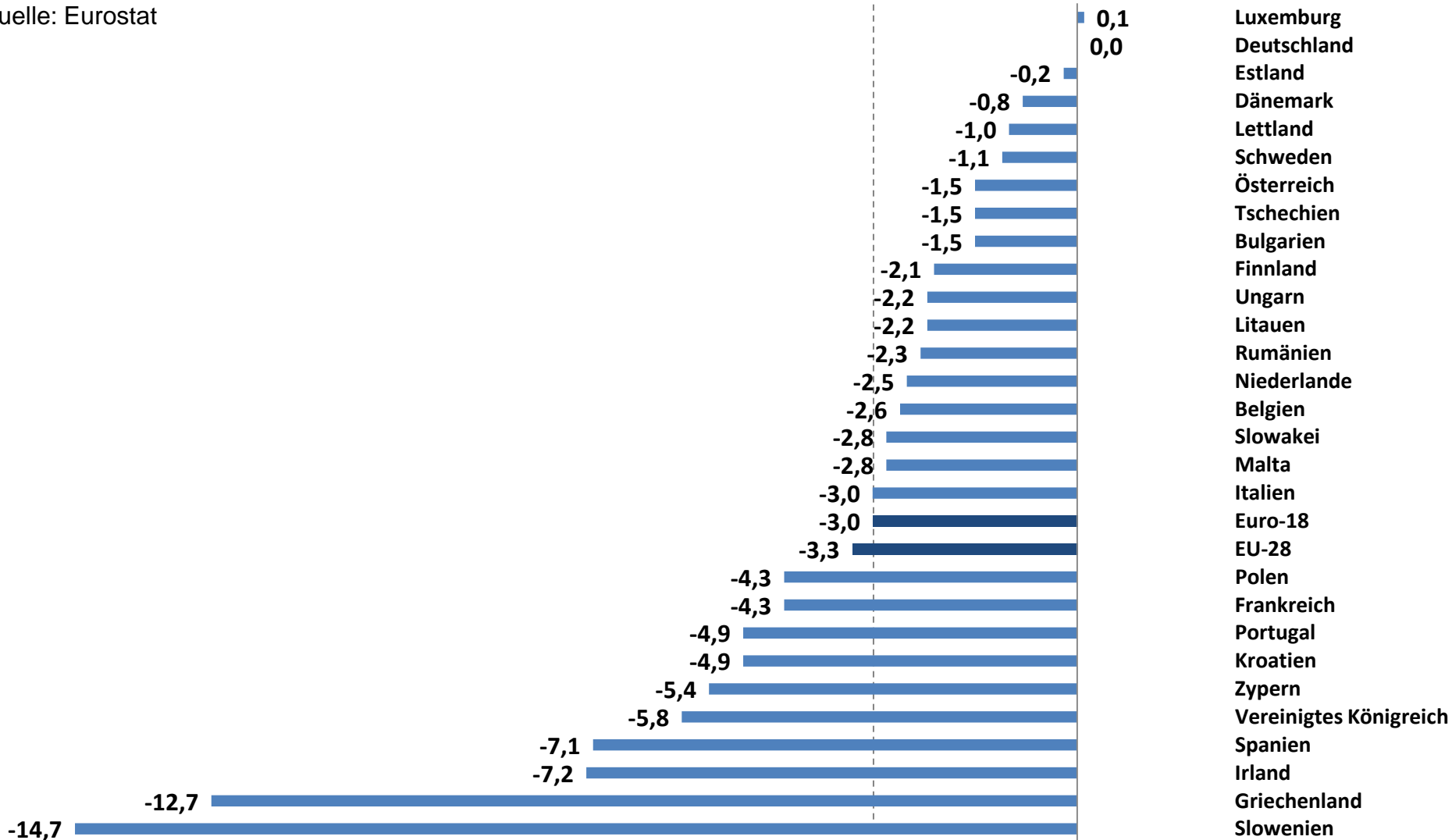


Quelle: Eurostat

# Ranking: Maastricht-Defizit der EU-Staaten im Jahr 2013 (in % des BIP)



Quelle: Eurostat



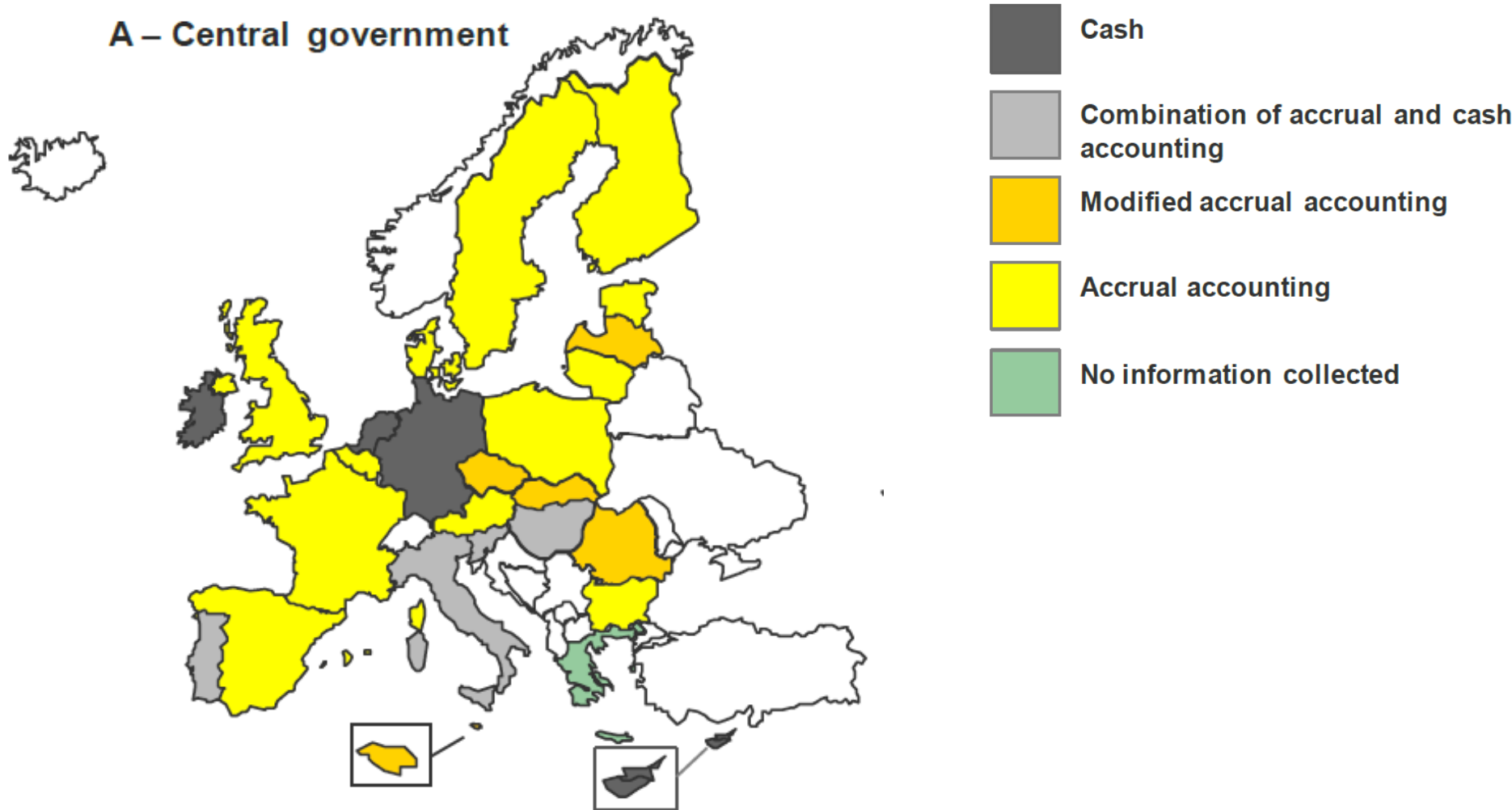


**HaushaltsSteuerung.de**

Portal zur öffentlichen Haushalts- und Finanzwirtschaft

# Heterogenität der öffentlichen Rechnungssysteme

# Rechnungssysteme in der EU: Ebene der Bundes-/Zentralregierung

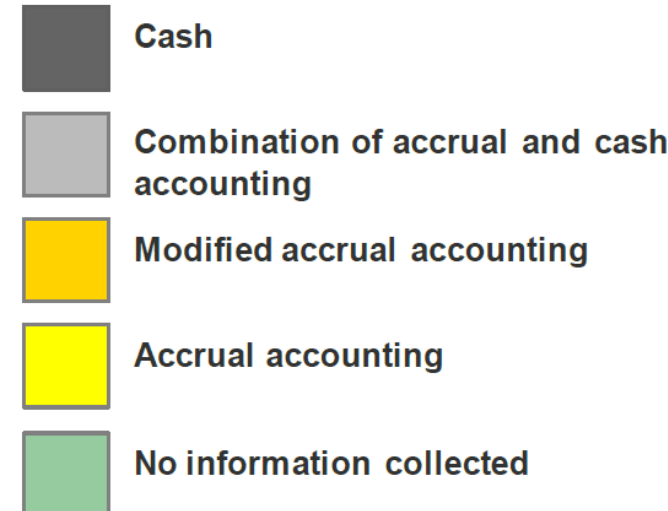
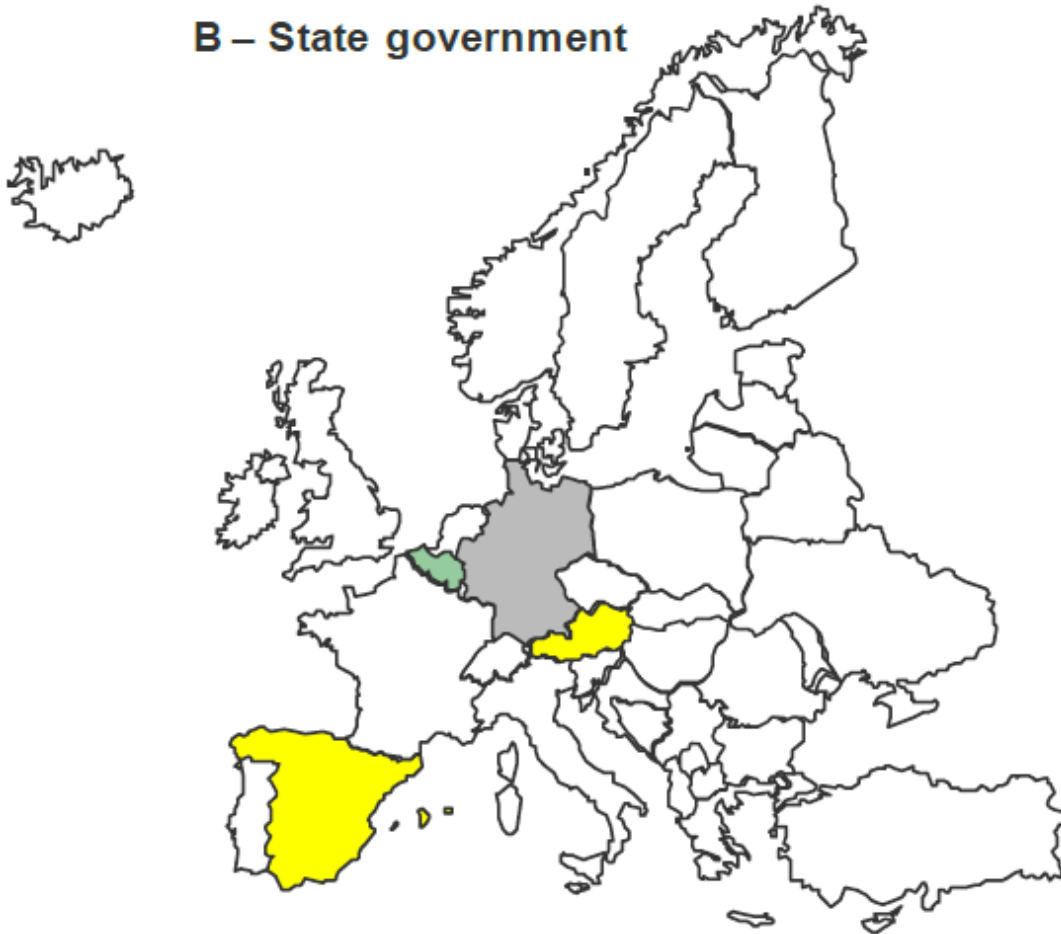


Quelle: Ernst & Young



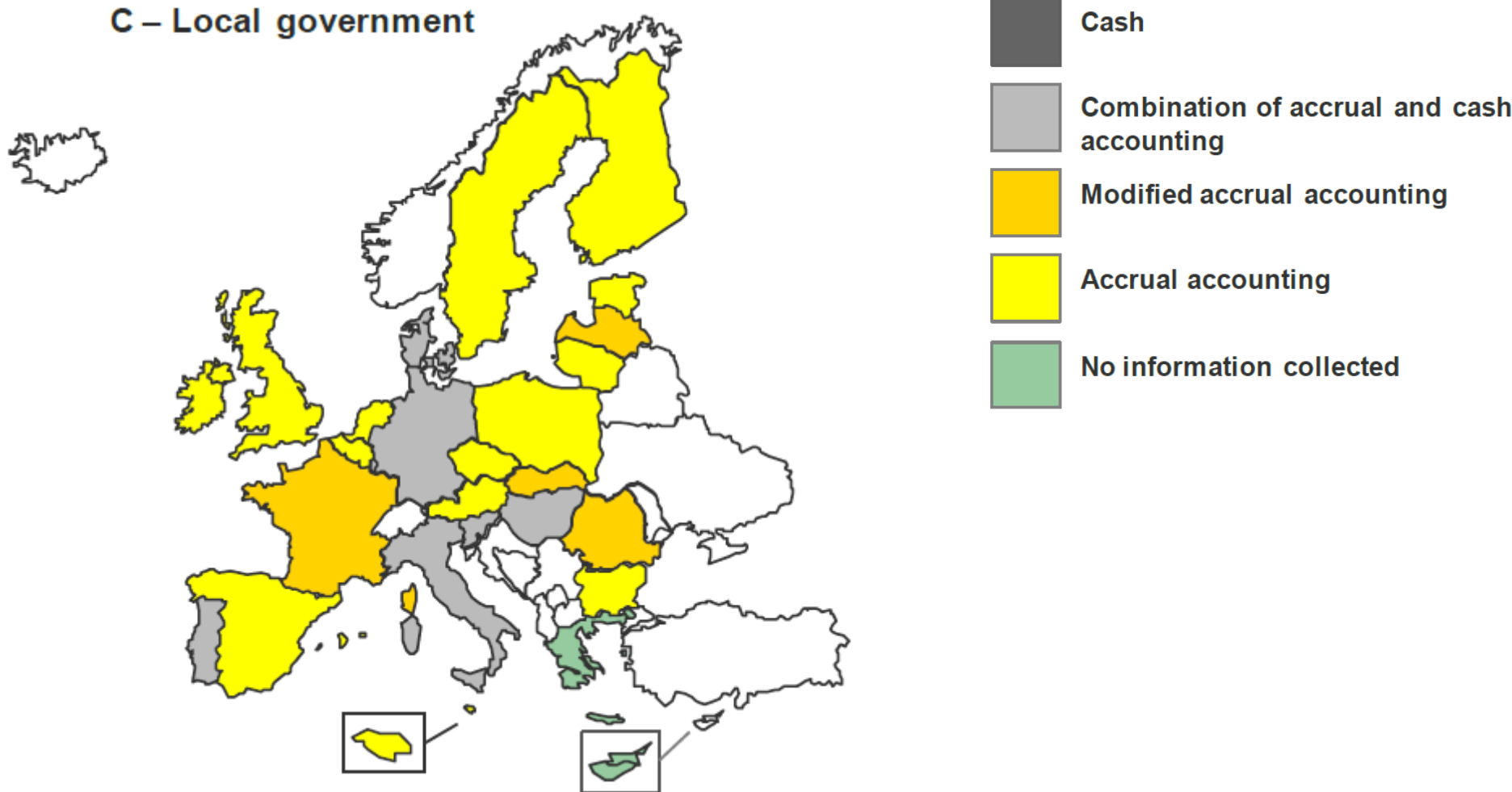
# Rechnungssysteme in der EU: Ebene der Bundesstaaten

## B – State government



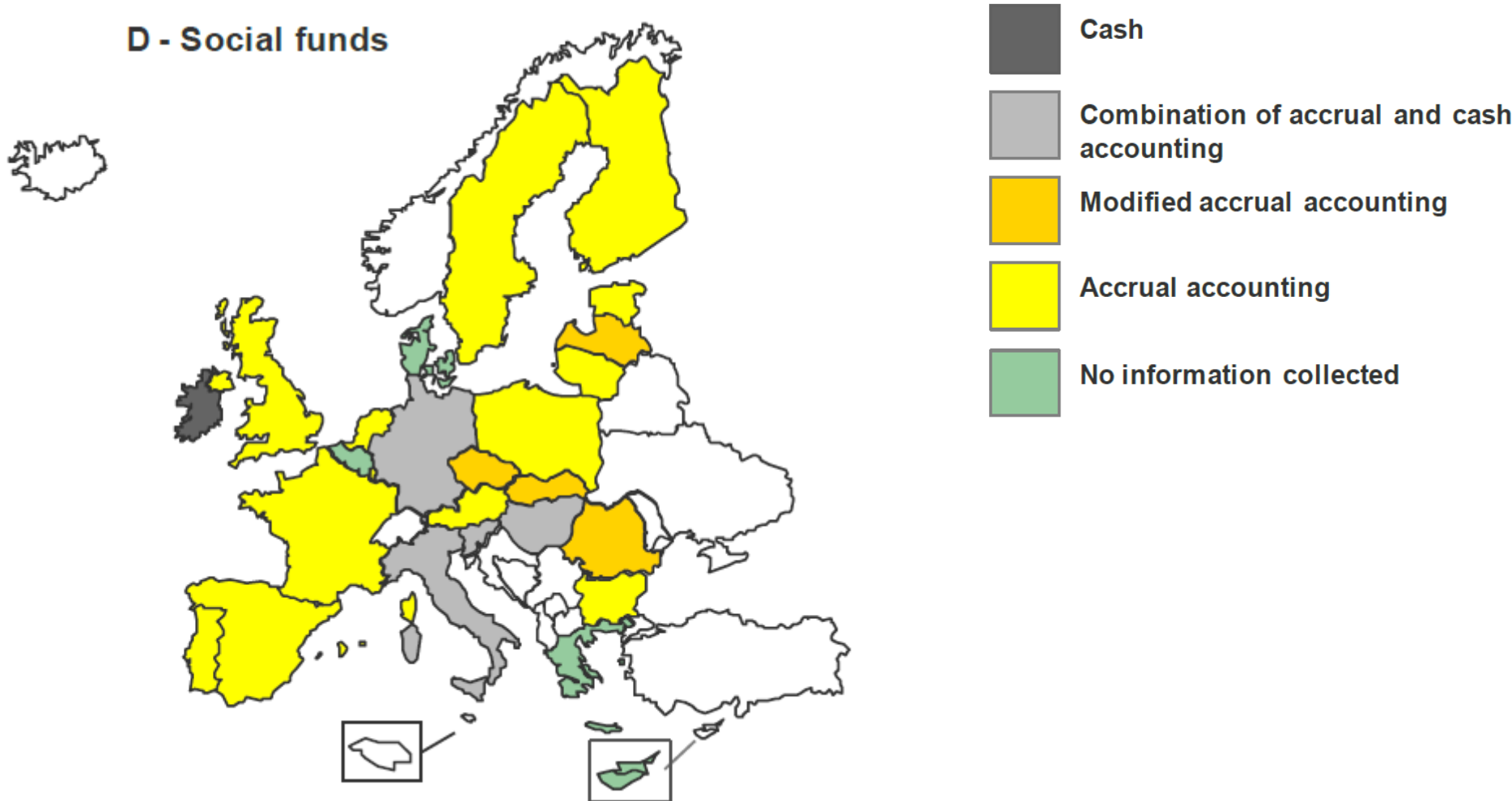
Quelle: Ernst & Young

# Rechnungssysteme in der EU: Ebene der Kommunen



Quelle: Ernst & Young

## D - Social funds

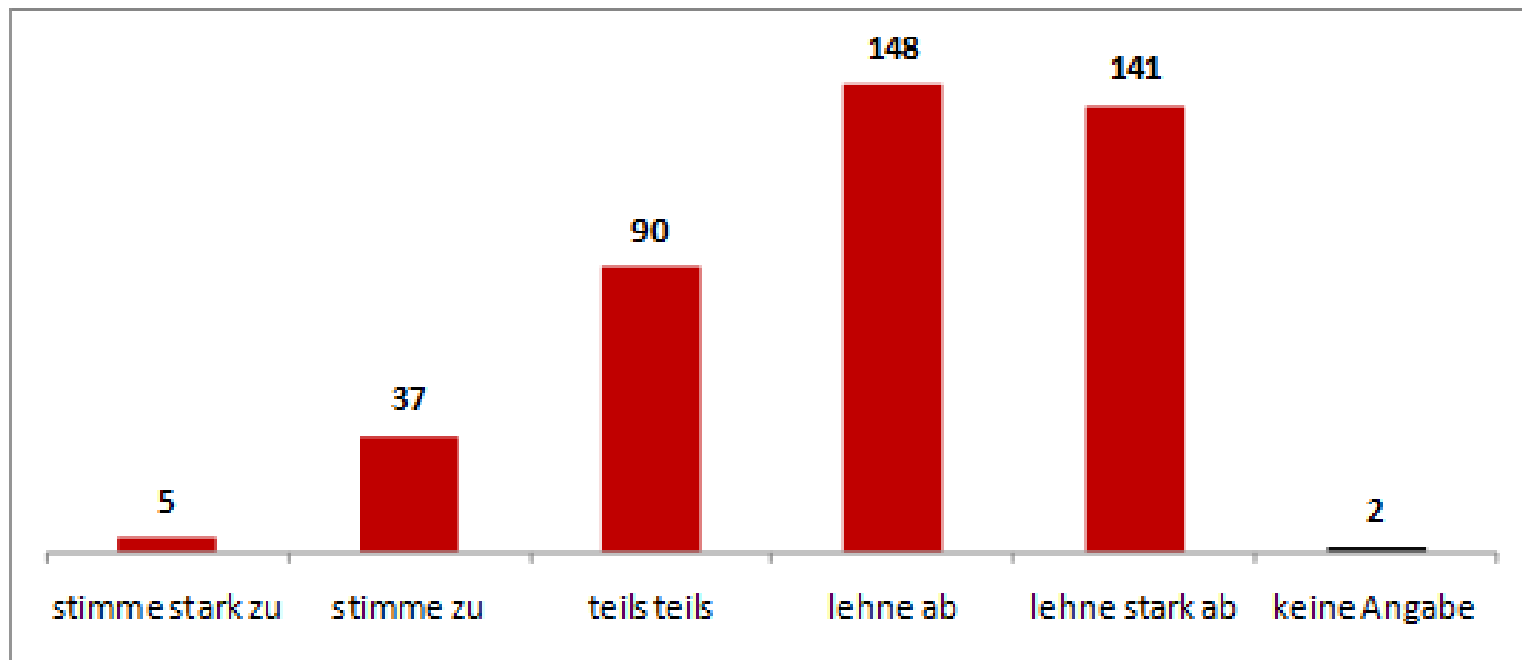


Quelle: Ernst & Young

Bundesland	Reformmodell	Doppischer HP/JA verpflichtend ab ...	Gesamtabschluss verpflichtend ab ...
Baden-Württemberg	Doppik	2020	2022
Bayern	Doppik/Kameralistik	-	5. dopp. Haushaltsjahr
Brandenburg	Doppik	2011	2013
Hessen	Doppik	2009/2015	2015/2021
Mecklenburg-Vorpommern	Doppik	2012	3. dopp. Haushaltsjahr
Niedersachsen	Doppik	2012	2012
Nordrhein-Westfalen	Doppik	2009	2010
Rheinland-Pfalz	Doppik	2009	2013
Saarland	Doppik	2010	2014
Sachsen	Doppik	2013	2016
Sachsen-Anhalt	Doppik	2013	2016
Schleswig-Holstein	Doppik/erw. Kameralistik	-	6. dopp. Haushaltsjahr
Thüringen	Doppik/Kameralistik	-	3. dopp. Haushaltsjahr

- Beispiele:
  - Regelungen zum Haushaltsausgleich
  - Gliederung von Bilanz, Ergebnishaushalt/-rechnung und Finanzhaushalt/-rechnung
  - Wertansätze in der Eröffnungsbilanz (z.B. fortgeführte AHK vs. vorsichtig geschätzter Zeitwert)
  - Begrifflichkeiten (z.B. Eigenkapital vs. Nettosition vs. Kapitalposition)
- Details: [www.doppikvergleich.de](http://www.doppikvergleich.de)

- **Kämmerer:** Die Daten aus der Doppik erleichtern es, Leistungsvergleiche mit Kommunen aus anderen Bundesländern anzustellen.



Weitere Ergebnisse der Studie: [www.doppik-studie.de](http://www.doppik-studie.de)



**HaushaltsSteuerung.de**

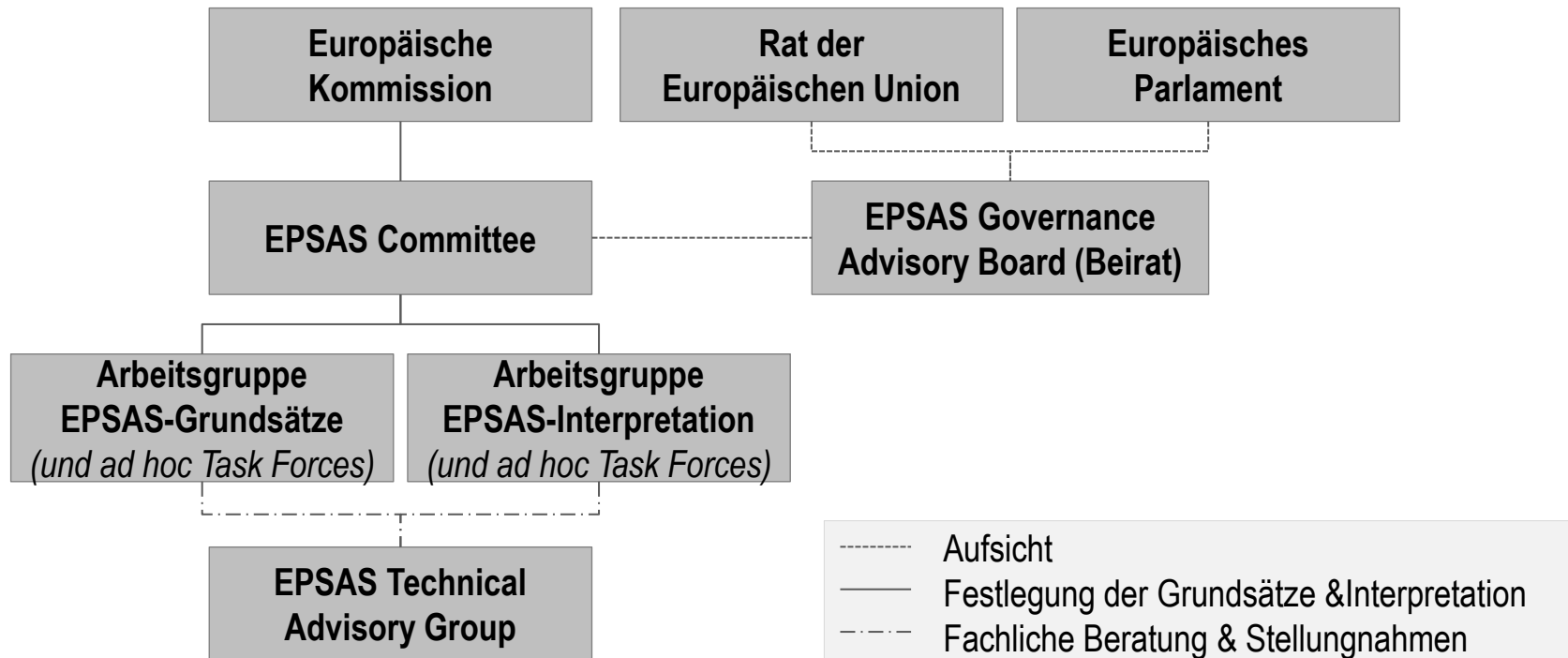
Portal zur öffentlichen Haushalts- und Finanzwirtschaft

## Die Idee der EPSAS

- EPSAS = harmonisierte europäische Rechnungslegungsstandards für den öffentlichen Sektor
- Voraussichtlich keine Standards für das Haushaltswesen
- EPSAS haben doppelcharakter
- Wahrscheinliche Grundlage der EPSAS:
  - International Public Sector Accounting Standards (IPSAS)
  - Insg. 32 doppelcharakter IPSAS
- Wichtige Motive der EU:
  - Verbesserung der Qualität finanzstatistischer Informationen
  - Verbesserung der Koordination der EU-Staaten in der Wirtschaftspolitik
  - Verbesserung der fiskalischen Überwachung der EU-Staaten
- Werden die EPSAS tatsächlich kommen?
  - Noch nicht sicher...



# Vorschlag für EPSAS-Governance



Quelle: Eurostat

- 1996: Etablierung eines „Public Sector Committee“ (PSC) durch International Federation of Accountants (IFAC)
- 2004: Umbenennung des PSC in IPSAS-Board (IPSASB)
- Aufgabe des IPSAS-Board:
  - Ausarbeitung weltweit anwendbarer Rechnungslegungsstandards für den öffentlichen Sektor (IPSAS)
  - Aktuell: 32 Accrual Basis IPSAS + 1 Cash Basis IPSAS
- IPSAS in Teilen angelehnt an IAS/IFRS
- Wo abrufbar?
  - [www.haushaltssteuerung.de/ipsas-standards.html](http://www.haushaltssteuerung.de/ipsas-standards.html)

- Ziel: Internationale Harmonisierung der Rechnungslegung öffentlicher Einheiten
- IPSASB favorisiert Accrual Accounting statt Cash Basis Accounting
- „True and fair view“-Prinzip statt Vorsichtsprinzip
- IPSAS sollen gewährleisten:
  - Bereitstellung verlässlicher Infos über Schulden, Vermögen und Aufwendungen für bereitgestellte Verwaltungsleistungen
  - Für Kreditgeber: sachgerechte Infos über finanzielle Leistungsfähigkeit
  - Transparente Rechnungslegung über Verwendung von Steuermitteln

- **IPSAS 1:** Darstellung des Jahresabschlusses
- **IPSAS 2:** Finanzrechnung
- **IPSAS 3:** Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Änderungen von Schätzungen und Fehlern
- **IPSAS 4:** Auswirkungen von Wechselkursänderungen
- **IPSAS 5:** Fremdkapitalkosten
- **IPSAS 6:** Gesamtabschluss und separate Jahresabschlüsse
- **IPSAS 7:** Anteile an assoziierten Einheiten
- **IPSAS 8:** Anteile an Gemeinschaftsunternehmen
- **IPSAS 9:** Erträge aus Transaktionen mit Gegenleistung
- **IPSAS 10:** Rechnungslegung in Hyperinflationländern
- **IPSAS 11:** Langfristige Fertigungsaufträge
- **IPSAS 12:** Vorräte
- **IPSAS 13:** Leasingverträge
- **IPSAS 14:** Ereignisse nach dem Abschlussstichtag
- **IPSAS 15:** Finanzinstrumente: Angaben und Darstellung *(2010 ersetzt durch IPSAS 28-30)*
- **IPSAS 16:** Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien
- **IPSAS 17:** Sachanlagen

- **IPSAS 18:** Segmentberichterstattung
- **IPSAS 19:** Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen
- **IPSAS 20:** Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen
- **IPSAS 21:** Wertminderung von nicht-zahlungsmittelgenerierenden Vermögenswerten
- **IPSAS 22:** Darstellung von Finanzinformationen über den allgemeinen staatlichen Sektor
- **IPSAS 23:** Erträge aus Transaktionen ohne Gegenleistung (Steuern & Transferleistungen)
- **IPSAS 24:** Darstellung von Haushaltsinformationen im Jahresabschluss
- **IPSAS 25:** Leistungen an Arbeitnehmer
- **IPSAS 26:** Wertminderungen von zahlungsmittelgenerierenden Vermögenswerten
- **IPSAS 27:** Landwirtschaft
- **IPSAS 28:** Finanzinstrumente: Darstellung
- **IPSAS 29:** Finanzinstrumente: Ansatz und Bewertung
- **IPSAS 30:** Finanzinstrumente: Angaben
- **IPSAS 31:** Immaterielle Vermögenswerte
- **IPSAS 32:** Dienstleistungskonzessionen: Konzessionsgeber
  
- **Cash-Basis IPSAS:** Rechnungslegung in der Kameralistik

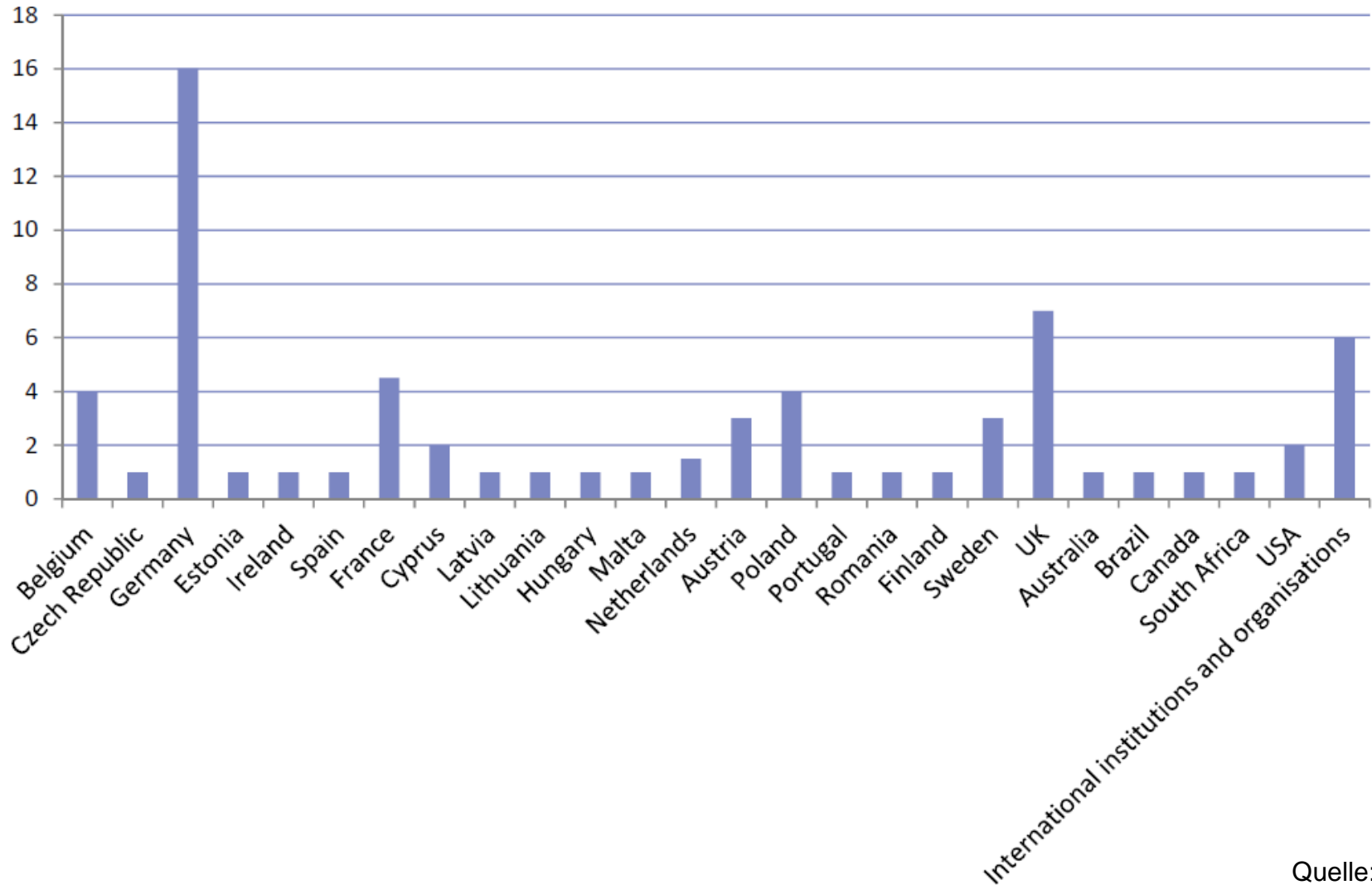
- **November 2011:** Rat der EU verabschiedet sog. „Six-Pack“
  - Ein Element dieses Six-Packs: Richtlinie des Rates über die Anforderungen an die haushaltspolitischen Rahmen der Mitgliedstaaten
- **Februar 2012:** Kommission startet öffentliche Konsultation zur Eignung der IPSAS für EU-Rechnungslegungsstandards
- **Dezember 2012:** Kommission veröffentlicht Zusammenfassung der Ergebnisse der öffentlichen Konsultation zur Eignung der IPSAS
- **März 2013:** Kommission veröffentlicht Bericht (zzgl. Arbeitspapier) zur Implementierung harmonisierter öffentlicher Rechnungslegungsstandards in der EU

- **Mai 2013:** Kommission veranstaltet EPSAS-Konferenz in Brüssel
- **Oktober 2013:** Task Force EPSAS Governance trifft sich erstmals
- **November 2013:** Kommission initiiert öffentliche Konsultation zu den EPSAS-Steuerungsgrundsätzen und -strukturen (sog. EPSAS-Governance)
- **Februar 2014:** Task Force EPSAS Standards trifft sich erstmals
- **März 2014:** Kommission veröffentlicht Berichtsentwurf zu den Ergebnissen der Konsultation zur EPSAS-Governance

- Zentrale Frage:  
**Sind die IPSAS geeignet für eine Einführung in den Mitgliedsstaaten der EU?**

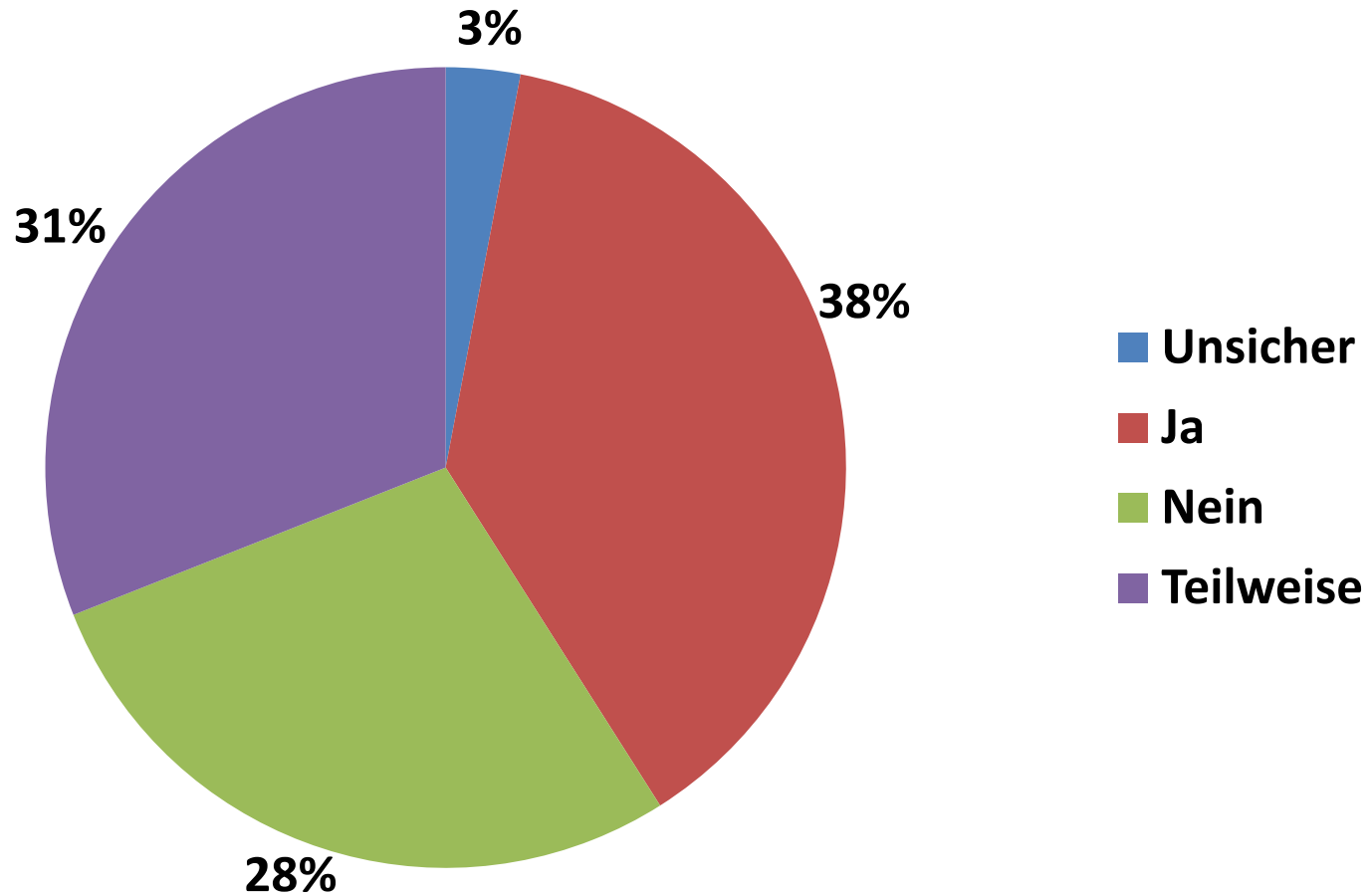


# Rücklauf der 1. öffentlichen Konsultation nach Ländern



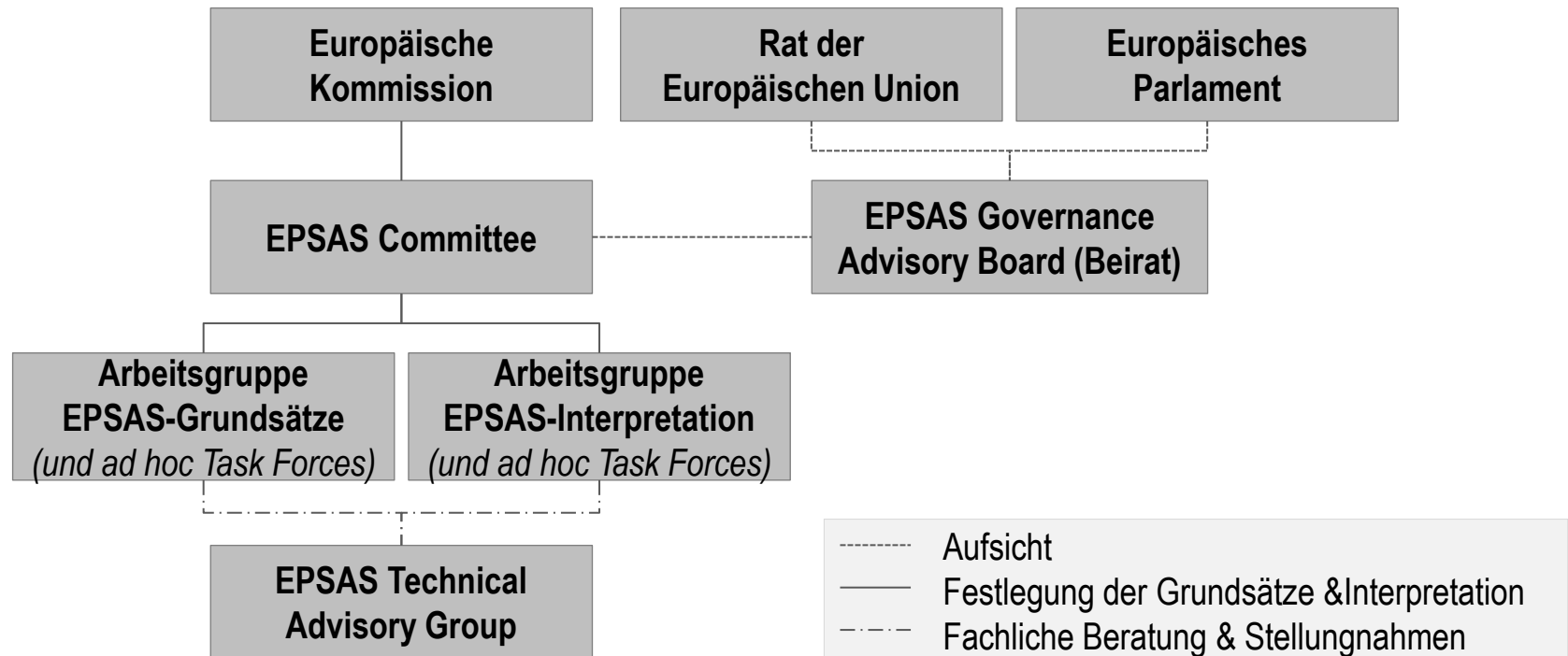
Quelle: Eurostat

# Ergebnisse der 1. öffentlichen Konsultation: Eignung der IPSAS für EU-Mitgliedsstaaten



Quelle: Eurostat

# Gegenstand der 2. öffentlichen Konsultation: EPSAS-Governance



Quelle: Eurostat

Land	Anzahl Teilnehmer	in Prozent
Deutschland	141	69,5
Vereinigtes Königreich	7	3,4
Frankreich	6	3,0
Polen	5	2,5
Sonstige	44	21,7
<b>Insgesamt</b>	<b>203</b>	<b>100,0</b>

## **Besonders stark vertreten:**

Kommunen aus Deutschland (insg. 110 bzw. 54,2%)

Quelle: Eurostat

# Ergebnisse der 2. öffentlichen Konsultation (nur geschlossene Fragen)

Fragen	ja	teilweise	nein
<b>Frage 2:</b> Halten Sie die Grundsätze der EPSAS-Verwaltungsstruktur und -verfahren sowie der EPSAS-Rechnungsführungsnormen für sinnvoll? (ja/teilweise/nein)	44	45	107
<b>Frage 4:</b> Nach der üblichen EU-internen institutionellen Organisation wäre die Aufsicht über die EPSAS-Verwaltung Sache der Kommission, des Rates, des Parlaments und des Rechnungshofs. Sollte es weitere Aufsichtsstrukturen geben? (ja/nein)	35	—	149
<b>Frage 4a:</b> Wäre das EPSAS-Beratungsgremium für Verwaltungsfragen als Aufsichtsorgan für EPSAS geeignet (so wie im Konsultationspapier dargelegt)? (ja/teilweise/nein)	15	13	7
<b>Frage 6:</b> Die Interessenträger könnten während des Normsetzungsverfahrens konsultiert werden - oder sollten sie eine feste Vertretung haben? (ja/nein)	161	—	32
<b>Frage 6a:</b> Halten Sie die Aufgaben des EPSAS-Beratungsgremiums zu technischen Fragen für angemessen (so wie im Konsultationspapier dargelegt)? (ja/teilweise/nein)	53	56	50
<b>Frage 8:</b> Wenn Sie beide Beratungsgremien im Zusammenhang mit EPSAS für sinnvoll halten - könnten ihre Funktion und Aufgaben auch von einem einzigen Beratungsgremium erfüllt werden? (ja/nein)	32	—	142
<b>Frage 9:</b> Sollte für die Auslegung der EPSAS-Rechnungsführungsnormen ein bestimmtes Gremium eingesetzt werden? (ja/nein)	151	—	32

Quelle:  
Eurostat

- Europäische Kommission:
  - EPSAS sind möglich
  - EPSAS-Einführung in gestuftem Verfahren geplant
    - Rahmenrechtsakt als Grundlage für weitere Rechtsakte
- Gutachten von Prof. Ohler:
  - Auftraggeber: Bertelsmann Stiftung, kommunale Spitzenverbände
  - EPSAS-Einführung nur hinsichtlich der Konkretisierung der Begriffe „Schuldenstand“, „Defizit“ und „Investitionen“ möglich
  - Falls EPSAS bindendes EU-Recht werden sollen: Änderung der EU-Verträge nötig
  - Aber: Keine Einschränkung der Haushaltshoheit durch EPSAS (d.h. dies sei kein Argument gegen EPSAS)
- „Zwei Juristen, drei Meinungen.“



**HaushaltsSteuerung.de**

Portal zur öffentlichen Haushalts- und Finanzwirtschaft

**Weitere Informationen: [EPSAS.eu](http://EPSAS.eu)**



# EPSAS.EU

Harmonisiertes europäisches  
Haushalts- & Rechnungssystem  
für den öffentlichen Sektor

Startseite

Nachrichten zu den EPSAS

Kommentare anderer Autoren

Tweets über EPSAS & IPSAS

EPSAS: Die Idee

Warum brauchen wir die EPSAS?

Was muss getan werden?

Über die IPSAS und das IPSASB

IPSAS: Die Standards

Literatur

Wichtige Institutionen

Links zum öff. Rechnungswesen

Kontakt



f Empfehlen



Twittern



+1



EPSAS.eu » Startseite

## ■ WILLKOMMEN AUF EPSAS.EU!

Liebe Besucher,

die gegenwärtige Staatsfinanzkrise in Europa offenbart die **Notwendigkeit eines reformierten und harmonisierten öffentlichen Haushalts- und Rechnungswesens in Europa**. Gerade in einer Zeit, in der EU-Mitglieder Garantien für die **Staatsschulden** anderer Mitglieder zu übernehmen scheinen, werden die nicht den Ressourcenverbrauch abbildenden (kameralen) Rechnungssysteme der verschiedenen Mitgliedsstaaten nicht mehr als ausreichendes Informations- und Steuerungssystem angesehen.

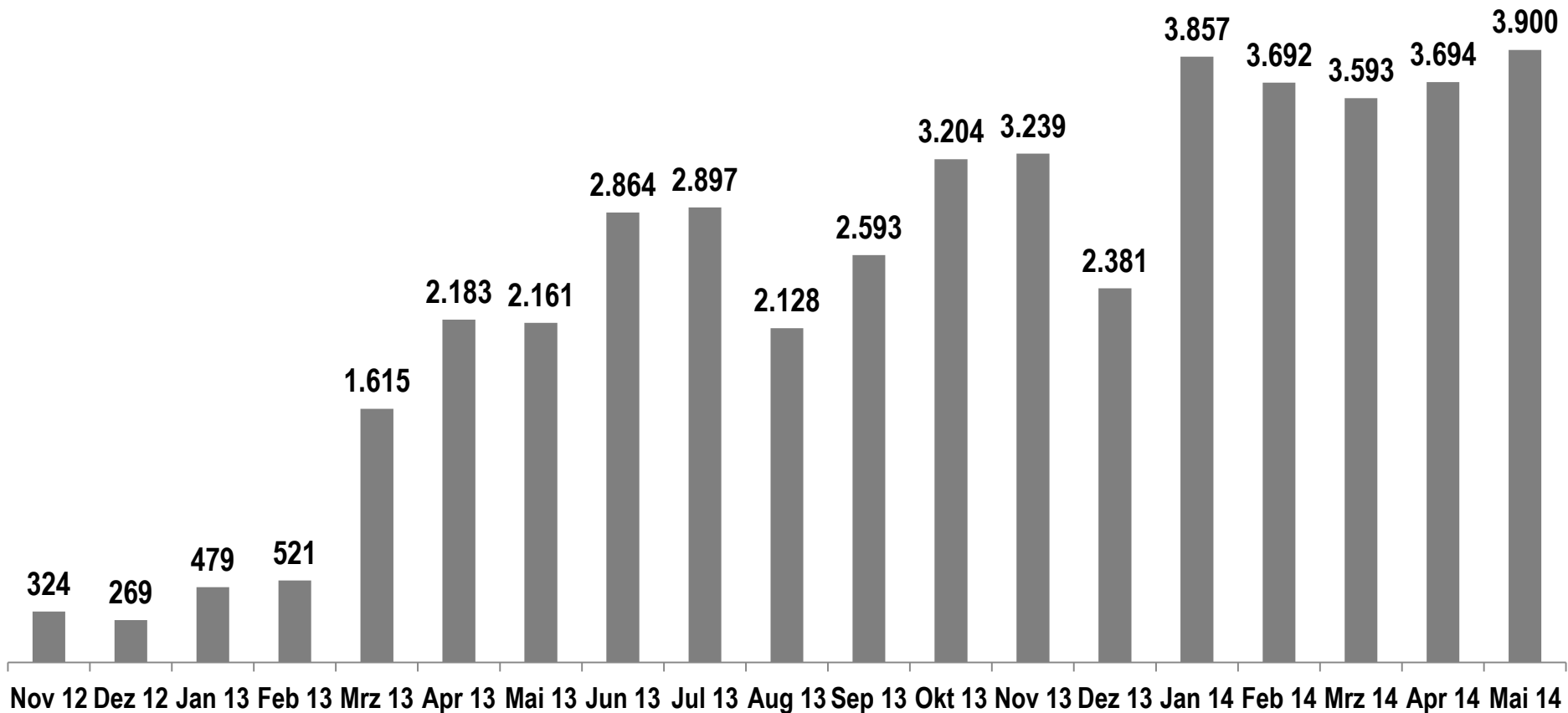
**Um künftige Krisen zu vermeiden**, steht daher die **Reform des Finanzmanagements öffentlicher Einheiten** auf der Agenda. Ein verbessertes Finanzmanagement fordert ein Rechnungssystem, das valide und umfangreiche Informationen zur finanziellen Lage öffentlicher Einheiten bereitstellt. Es besteht in der Erfassung des Ressourcenverbrauchs, ebenso wie der Darstellung und Bewertung von Risiken für öffentliche Haushalte, resultierend u.a. aus Pensionslasten, Bürgschaften etc. Es scheint damit an der Zeit, den Weg hin zu europaweit harmonisierten doppelischen Haushalts- und Rechnungslegungsstandards für öffentliche Einheiten zu beschreiben. Diese könnten die Transparenz der Finanzsituation öffentlicher Einheiten verbessern, ein länderübergreifendes Benchmarking vereinfachen, die Rechenschaftspflicht öffentlicher Entscheidungsträger verstärken und eine generationengerechte Finanzpolitik fördern.

Ein System, das die oben angesprochenen Aspekte abdecken kann, ist derzeit mit der Entwicklung von **"European Public Sector Accounting Standards" (EPSAS)** in der Diskussion und wird durch die Europäische Kommission vorangetrieben. Einen geeigneten Ansatzpunkt zur Entwicklung der EPSAS



- Internetportal zur Idee der EPSAS
- Inhalte von EPSAS.eu u.a.
  - Links zu den wichtigsten Dokumenten zur EPSAS-Diskussion
  - Links zu Stellungnahmen verschiedenster Institutionen
  - Links zu allen IPSAS-Standards
  - Literatur zum Thema IPSAS/EPSAS
- Autoren: Prof. Dr. Dennis Hilgers, Andreas Burth
- Englische und deutsche Version verfügbar
- Aktuell rund 3.500 bis 4.000 Besucher pro Monat (Details siehe nächste Folie)
- Besucher zu großen Teilen aus Deutschland
  - Thema „EPSAS“ wird von allen EU-Staaten momentan in Deutschland am intensivsten diskutiert

# Entwicklung des Interesses am Thema EPSAS anhand der Besucher von EPSAS.eu



Zahlen umfassen nur menschliche Besucher, d.h. insb. ohne Besuche von Suchmaschinen, wie z.B. Google Robot, Bing Robot etc.



**HaushaltsSteuerung.de**

Portal zur öffentlichen Haushalts- und Finanzwirtschaft

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Andreas Burth**

[andreas.burth@haushaltssteuerung.de](mailto:andreas.burth@haushaltssteuerung.de)

[www.haushaltssteuerung.de](http://www.haushaltssteuerung.de)